

Bericht aus den Stadtrat am 06.11.24

Öffentliche Bekanntmachungen:

Geschäftsführerwechsel in der WAB:

Herr Morgenstern ist bis 30.04.25 Geschäftsführer, ab 01.04.24 beginnt Herr Mann diesen Dienst und wird somit einen Monat eingearbeitet

Geschwindigkeitskontrollen:

Neue Messtechnik führt zu 50 % weniger Bussgeldeinnahmen. Ursachen: längere Einrichtungzeit von 25 statt wie bisher 5 min. Das Gerät muss besser sichtbar sein und darf nicht mehr „versteckt“ stehen

Rathausvorplatz:

Hier stehen 2 Schilder: Fußweg. Das bedeutet ein Fahrverbot für alle Fahrzeuge, dies soll mit einem zusätzlichen Schild „Fahrverbot für alle Fahrzeuge“ manifestiert werden. Mit dem Fahrrad darf der Platz befahren werden.

Einmündung Straße „Am Talkenberger Hof“ in „Spitzgrundstraße“

Hier kommen Radfahrer sehr oft mit hoher Geschwindigkeit den Berg von der „Talke“ runter. Dies hat ein Stadtrat und Anwohner beobachtet und sieht eine Unfallgefahr. Nach Prüfung der Lage soll hier wahrscheinlich ein Warnschild installiert werden.

Beschlussfassungen:

Beschluss Ehrung verdienter Stadträte

Hintergrundinfo: Wer über 10 Jahre im Stadtrat arbeitet, hat diese Ehrung verdient

Dies trifft aktuell auf vier Stadträte zu. Einer von ihnen lehnte die Ehrung ab. Somit werden Harald Bormann (25 Jahre), Winfrid Haman (25 Jahre) und Brigitte Köhler (15 Jahre) geehrt auch mit Eintrag ins Ehrenbuch.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Flurstückskauf

Kauf des Flurstückes 1036/4, es befindet sich an der Straße „Zur alten Elektrowärme“ im Gewerbegebiet Neusörnwitz und umfasst 11.000 m². Die Stadt kauft dies zurück von dem Eigentümer, der es vorher für die Eröffnung eines Gewerbes von der Stadt erwarb. Er kann seine Pläne aus verschiedenen Gründen nicht umsetzen und die Stadt hat dies nun wieder in ihrer Hand für die Neuansiedlung von Gewerbe. Kaufpreisdeckung ist gefunden.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Beschluss Straßennamenvergabe im Industrie- und Gewerbegebiet Cowaplast

Grenzstraße: der Namen bleibt bestehen, von der Grenzstraße zweigt die Straße „Cowaplast“ ab.

Der Name „Cowaplast“ wurde dieser Straße gegeben.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen, bei 5 Stimmenthaltungen der AFD

Informationen:

Prüfung durch den Rechnungshof:

Der Rechnungshof hat die Stadtverwaltung Coswig geprüft und keine Beanstandungen hervorgebracht. Diese Prüfungen erfolgen stichprobenartig in Städten und Gemeinden.

Patenbäume:

2024 gingen Spenden von Bürgern für 17 Patenbäume ein.

Sie wurden bzw. werden auf folgenden Standorten gepflanzt:

	Anzahl	Standort	Pflanztermin
3		Wettinstr.	Nov 2024
3		Lindenstraße	Herbst 2024
2		Johannesstr.	Herbst 2024
2		Leonard-Frank OS	Frühjahr 2025
1		Gymnasium	Frühjahr 2025
6		verschiedene Standorte auf Gelände WBV und WGC Dresdner Straße	Frühjahr 2025

Es spendeten Bürger auch für mehrere Bäume, also es waren weniger als 17 Spender.

Bereits für den Mindestbeitrag gibt es einen Baum. Die Stadt legt dabei den größten Teil der benötigten Summe für die Baumpflanzung drauf!